

Samstag

den 15. October

1831.

Vermischte Verlautbarungen.

Z. 1449. (2) Nr. 2412.

E d i c t.

Vor das Bezirks-Gericht Rupertsdorf zu Neustadt, als Abhandlungsinstanz, haben alle Jene, die auf den Nachlaß des am 4. September d. J. ab intestato zu Neustadt verstorbenen Hausbesizers, Ignaz Smereker, aus welchem immer für einem Rechtsgrunde einen Anspruch zu stellen vermeinen, oder zu solchen etwas schulden, zu der auf den 25. October l. J., Vormittags um 9 Uhr angeordneten Liquidations- und Abhandlungs-Tagsatzung bei gesetzlichen Folgen zu erscheinen.

Bezirks-Gericht Rupertsdorf zu Neustadt am 4. October 1831.

Z. 1450. (2) Nr. 2434.

Dienst-Erledigung.

Bei dem Bezirks-Gerichte Rupertsdorf zu Neustadt ist die Gerichts-Actuärsstelle mit einem anklebenden Gehalte von 300 fl. M. M., dann nebst einem Zuflusse von beiläufig 150 fl. an Diäten und Rittgeldern, in Erledigung gekommen. Competenten haben ihre mit den erforderlichen Dienst- und Moralitätszeugnissen versehenen Gesuche portofrei bis 25. d. M. an die Herrschafts-Inhabung Rupertsdorf einzusenden, und darin darzuthun, daß sie auch im Stande seyen, eine Caution von 500 fl. zu leisten.

Uebrigens wird bei Besetzung vorzüglich auf Jene Rücksicht genommen, welche ledig sind, eine mehrjährige bei Bezirks-Gerichten genommene Praxis ausweisen und im Stande sind, bereits bis 1. November d. J. alhier einzutreten.

Bezirks-Gericht Rupertsdorf zu Neustadt am 5. October 1831.

Z. 1447. (2) Nr. 764.

E d i c t.

Von dem vereinten Bezirks-Gerichte Neudegg wird hiemit zur allgemeinen Kenntniß gebracht: Es sey über Ansuchen des Ignaz Reichinger, Curator des beim Militär befindlichen Franz Schattul, zur Erforschung der Schuldenlast nach dem am 6. Juni 1830 zu Neudegg verstorbenen Realitätenbesizers, Bar-

thelmd Schattul, die Tagsatzung auf den 29. October d. J., Vormittags um 9 Uhr, vor diesem Bezirks-Gerichte bestimmt worden, bei welcher alle Jene, welche an diesen Verlaß aus was immer für einem Rechtsgrunde Ansprüche zu stellen vermeinen, solche so gewiß anmelden und rechtsgeltend darthun sollen, widrigens sie die Folgen des §. 814 b. G. B. sich selbst zuzuschreiben haben werden.

Bezirks-Gericht Neudegg am 3. October 1831.

Z. 1458. (2) ad Nr. 2552.

E d i c t.

Bei diesem Bezirksamte ist die Stelle eines Gerichtsdieners, mit welcher eine jährliche Besoldung von 120 fl. und der Bezug eines Theiles der gesetzlichen Zustellungsgebühren verbunden ist, in Erledigung gekommen.

Allen Jenen, welche diese Stelle zu erhalten wünschen, haben ihre eigenhändig geschriebenen Gesuche bei diesem Bezirksamte bis letzten dieses Monats persönlich einzureichen, in selben ihre bisherige Dienstleistung oder Beschäftigung, ihre körperliche Beschaffenheit, die Gesundheitsumstände, das Alter, den Besitz der krainerischen Sprache, und ihr moralisches Betragen documentirt nachzuweisen.

K. K. Bezirksamt Michelsstätten zu Krainburg am 10. October 1831.

Z. 1454. (2)

N a c h r i c h t.

Der Gefertigte hat die Ehre hiemit anzuzeigen, daß er mit einer Auswahl von Pelzwaaren für Damen und Herren, als auch mit verschiedenen Sommer- und Winter-Rappen versehen ist. Er empfiehlt sich daher einem verehrungswürdigsten Publicum, und verspricht nicht nur prompteste Bedienung, sondern auch die billigsten Preise.

Valentin Allianzhigh,
wohnhaft am Plage, Nr. 12, im
Canton'schen Hause.

Von der Bezirks-Obrigkeit Thurn am Hart, Neustädter Kreises, werden nachstehende militärpflichtige Individuen, welche bei der letzten Rekrutierung auf die Vorladung nicht erschienen sind, aufgefordert, sich binnen vier Monaten von Einschaltung dieses Edictes in die öffentlichen Blätter so gewiß vor diese Bezirks-Obrigkeit persönlich zu stellen, und über ihre bisherige Abwesenheit zu rechtfertigen, als sie widrigen nach den bestehenden Gesetzen behandelt und bestraft werden würden, als:

N a m e	G e b u r t s o r t	H a u s - N r.	A l t e r	U n m e r k u n g
Joseph Kovatschitsch	Domno	5	21	paglos abwesend.
Jacob Gorko	Deutsdorf	5	21	detto
Joseph Kovatschitsch	Schadovineg	6	21	Rekrut. Flüchtling.
Anton Predanitsch	Forst	18	21	detto
Georg Pageg	Kleinmraschau	14	21	detto
Michael Sokoll	Muntendorf	24	21	detto
Mathias Kuleg	Kleinwurgen	4	21	paglos abwesend.
Johann Bisial	Mitotte	6	21	Rekrut. Flüchtling.
Mathias Duch	Bresie bei Arch	1	21	detto
Martin Gradischer	Unterradulla	20	21	detto
Martin Masnig	Gmaina	23	21	detto
Caspar Eschernologer	Kleindorren	6	22	detto
Franz Fugel	Arch	34	22	detto
Johann Vidovitsch	Erusche	7	22	detto
Anton Herratsch	Eschertsch	u. L.	22	detto
Anton Lurf	Kleinmraschau	12	22	detto
Joseph Zuratschitsch	Kersdorf	19	22	detto
Johann Zuratschitsch	Großmraschau	5	22	detto
Andreas Fabianitsch	Hrassie	9	22	detto
Anton Redsou	Germulle	23	22	detto
Marcus Kürrinn	Ostedeck	1	23	detto
Michael Boschitsch	Kobilie	11	23	detto
Andreas Schmidhen	Gurgfeld	83	23	detto
Blasius Wallant	Stadterberg	12	23	detto
Michael Duornig	Großmraschau	11	23	detto
Andreas Röthel	"	13	23	detto
Joseph Urabeg	"	29	23	detto
Joseph Bektoris	Zirkle	5	23	paglos abwesend.
Mathias Gfischitsch	Muntendorf	21	23	Rekrut. Flüchtling.
Andreas Franko	Hrovaskibrod	11	23	detto
Jacob Kovak	Planina	1	23	detto
Johann Masnig	Rauno bei St. Leonhard	11	24	detto
Peter Omerju	Zirkle	9	24	detto
Johann Plovamitsch	Oberskopig	19	24	detto
Franz Schokoll	Gassnuz	u. L.	24	detto
Martin Schibert	Sella bei Arch	8	24	detto
Jacob Macker	Auen	18	24	detto
Joseph Schmidhen	Gurgfeld	83	24	paglos abwesend.
Jacob Beritsch	Stadterberg	u. L. 8	25	detto
Michael Wallant	"	12	25	detto
Martin Starz	Rauno bei St. Leonhard	19	25	detto
Joseph Blattnig	Sauratez	4	25	Rekrut. Flüchtling.
Franz Vongaritsch	Arch	24	25	detto
Andreas Blattnig	"	6	25	detto
Johann Sajovig	Smusche	2	26	detto
Joseph Wasnig	"	8	26	detto
Johann Janz	Andra bei Gurgfeld	1	26	detto
Andra Hrovatschitsch	Bregge	32	26	detto
Anton Urabeg	Großmraschau	29	26	detto

Name	Geburtsort	Hauss. Nr.	Alter	Anmerkung
Joseph Smalz	Merschetschendorf	15	26	Rekrut. Flüchtling.
Franz Roditsch	Buziamlata	7	26	detto
Jacob Mergetitsch	"	9	26	detto
Johann Kragel	Roszbach	12	26	detto
Anton Kürer	Wutscha	3	26	detto
Matthias Schimonitsch	Haselbach	51	27	detto
Joseph Woschitsch	Kobilie	8	27	detto
Franz Wersday	Oterdulle	1	27	detto
Joseph Dschitsch	Eurgfeld	1	27	detto
Martin Jalloursch	Kleinmraschau	10	27	detto
Franz Juretschitsch	Großmraschau	42	27	detto
Martin Debannitsch	Suppetschendorf	2	27	detto
Johann Kuskel	Forst	u. Z.	27	detto
Johann Berlantschitsch	Muntendorf	18	27	detto
Johann Gerischeg	Urch	7	27	detto
Anton Lisses	Oberradulle	20	27	detto
Michael Wehous	Urch	12	30	detto
Johann Hlaskann	Haselbach	20	28	detto

Landwehrepflichtige Individuen:

Matthias Kovatsch	Sauratez	26	30	Rekrut. Flüchtling.
Matthias Hoskar	Unterradulle	26	30	detto
Joseph Schniderschitsch	Haselbach	71	31	detto
Michael Ribitsch	Mitterpiausko	3	31	detto
Franz Smalz	Merschetschendorf	15	31	detto
Matthias Mlacker	Planina	6	31	detto
Joseph Kregul	Roszbach	12	31	detto
Uloß Upostel	Stritt	6	31	detto
Michael Soritsch	Unterdulle	4	32	detto
Anton Kürinn	Großpublog	3	32	detto
Anton Ziserle	Kerschilke	u. Z.	32	detto
Jacob Schischker	Sallote	7	32	detto
Johann Gregorschitsch	Germulle	4	32	detto
Anton Strainer	Hubeinja	12	32	detto
Jacob Scheleknig	Unterradulle	15	32	detto
Jacob Umbros	Scheniem	11	33	detto
Joseph Marintschitsch	Eurgfeld	32	33	detto
Anton Stoklans	Widre	26	33	detto
Jacob Urbanitsch	Kerschdorf bei Zirkle	10	33	detto
Matthias Horschen	"	21	33	detto
Anton Mahnig	Gmaina	23	33	detto
Joseph Remz	Eulovitsch	18	33	detto
Martin Gdrauje	Strasa bei St. Valentin	6	34	detto
Johann Pungertschitsch	"	17	34	detto
Michael Sorfo	Merschetschendorf	23	35	detto
Martin Resnig	Strasa bei St. Valentin	10	35	detto
Anton Pangre	Urch	4	35	detto
Joseph Rillbach	Germulle	26	35	detto
Joseph Bertschek	Sauratez	3	35	detto
Anton Schimonitschitsch	Haselbach	46	36	detto
Martin Schiberts	Gella bei Urch	8	37	detto
Johann Rebsou	Germulle	27	37	detto
Georg Widmar	Haselbach	40	29	detto
Anton Herzog	Schadovineg	4	28	detto
Michael Urbanitsch	Suppetschendorf	3	28	detto
Anton Maruscha	Gmaina	26	31	detto
Johann Zenschoup	Buziamlata	6	31	detto

Bezirks-Obrigkeit Eburn am Hart den 4. October 1831.

3. 1445. (3)

ad Num. 1803.

Feilbietungs-Edict.

Vom Bezirksgerichte Wipbach wird hiermit öffentlich bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Herrn Johann Nep. Dollenz von Wipbach, als Bevollmächtigten des Herrn Franz Hoinigg, Handelsmannes aus Laibach, wegen diesem schuldigen 95 fl. 2 fr. c. s. c., die öffentliche Feilbietung des, der Theresia Skerjanz, eigentlich ihrem verstorbenen Gemanne Matthäus Skerjanz, eigenthümlichen, auf 440 fl. M. M. gerichtlich geschätzten Hauses, Cons. Nr. 17 alt 14 neu zu Lofche, Urb. Nr. 6, Rect. 3. 3 et Rust. Fassion. Folio 2, mit An- und Zugehör, dann des Ackergrundes pod Manzhami, Urb. Nro. 12, Rect. 3. 5 et Rust. Fassion. Folio 12, beides dem Grundbuche Gut Leutenburg dienstbar, im Wege der Execution bewilliget; auch sind hierzu drei Feilbietungstagsabungen, nämlich: für den 14. September, 17. October und 16. November d. J., jedesmal zu den gewöhnlich vormittägigen Amtsstunden im Orte Lofche mit dem Anbange beraumt worden, daß die Pfandgüter bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden würden.

Demnach werden hierzu die Kauflustigen zu erscheinen eingeladen, und können inmittels die Schätzung nebst Verkaufsbedingungen täglich hieramts einsehen.

Bezirksgericht Wipbach am 26. Juli 1831.

Anmerkung. Bei der ersten Feilbietung hatte sich kein Kauflustiger gemeldet.

3. 1444. (3)

Nr. 2009.

Feilbietungs-Edict.

Vom Bezirksgerichte Wipbach wird hiermit öffentlich bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Franz Jerjantschitsch von Gotsche, wegen ihm schuldigen 212 fl. 25 fr. c. s. c., die öffentliche Feilbietung der, dem Michael Nebergov von Podgritsch eigenthümlichen, auf 40 fl. 35 fr. M. M. geschätzten Mobilargüter, bestehend in Hausfahrnissen und Vieh, dann der auf 1600 fl. M. M. geschätzten, zum Grundbuche Gut Leutenburg, sub Urbars. Nr. 97, Rect. Zahl 52 eindienenden ein Achtelhube mit An- dann Zugehör, im Wege der Execution bewilliget; auch sind hierzu drei Feilbietungstagsabungen, nämlich: für den 12. September, 12. October und 14. November d. J. im Orte Podgritsch, jedesmal von Fröh 9 bis 12 Uhr Mittags mit dem Anbange beraumt worden, daß die Pfandgüter bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden würden.

Demnach werden die Kauflustigen hierzu zu erscheinen eingeladen, und können inmittels die Schätzung nebst Verkaufsbedingungen täglich hieramts einsehen.

Bezirksgericht Wipbach den 13. August 1831.

Anmerkung. Bei der ersten Feilbietung hatte sich kein Kauflustiger gemeldet.

3. 1443. (3)

ad Nr. 1641.

Feilbietungs-Edict.

Vom Bezirksgerichte Wipbach wird hiermit

öffentlich bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Herrn Johann Carl Rosmann, Bezirks-Commissars und Bezirks-Richters von Oberreitsenberg, wegen ihm schuldigen 3100 fl. c. s. c., die öffentliche Feilbietung der, dem Joseph Bout von Ersell eigenthümlichen, daselbst belegenen, und auf 7953 fl. M. M. gerichtlich geschätzten Realitäten, als: 14 Hube, Urb. Nr. 21, sammt Haus, Hof und Wirtschaftsgebäuden, der Pfarrhof Gült Wipbach dienstbar, dann die der Herrschaft Wipbach im Rustikal-Grundbuche, Tomo I., Nr. 501, Dominical-Grundbuche, Tomo I., Nr. 571, und Bergrechts Grundbuche, Tomo I., Nr. 421 eindienenden Acker und Weingründe, Oedenisse und Gestrüpe, im Wege der Execution bewilliget, auch zur Vornahme drei Feilbietungstagsabungen, nämlich: für den 19. September, 19. October und 21. November d. J., jedesmal von Fröh 9 bis 12 Uhr, so als den Nachmittagsstunden in Loco Ersell mit dem Anbange bestimmt worden, daß die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden würden.

Demnach werden die Kauflustigen hierzu zu erscheinen eingeladen, und können die Schätzung nebst Verkaufsbedingungen inmittels zu den gewöhnlichen Amtsstunden täglich hieramts einsehen.

Bezirksgericht Wipbach am 10. Juli 1831.

Anmerkung. Bei der ersten Feilbietung hatte sich kein Kauflustiger gemeldet.

3. 1437. (3)

Nr. 1016.

Licitation, executive.

Von dem Bezirksgerichte zu Sittich wird auf Ansuchen der Theresia Suppantischitsch von Primsgau, wider Johann Suppantischitsch von Matichkouz, wegen schuldiger 50 fl. sammt Anhang, in die executive Versteigerung des, dem Kestern gehörigen, der löbl. Religionsfondsherrschaft Sittich, sub Urb. Nr. 34 dienstbaren, sammt Gebäuden auf 537 fl. 20 fr. gerichtlich geschätzten Ganzhube gewilliget, zu diesem Ende drei Tagsabungen, und zwar: die erste auf den 25. August, die zweite auf den 26. September und die dritte auf den 26. October 1831, Fröh um 9 Uhr, im Orte der Realität mit dem Beisatze bestimmt, daß, wenn bei der ersten oder zweiten Tagsabung die Realität nicht um oder über den Schätzungswert sollte verkauft werden können, dieselbe sodann bei der dritten Versteigerung auch unter demselben würde hintangegeben werden.

Die Schätzung der Realität und die Licitationsbedingungen können täglich in der hiesigen Kanzley eingesehen werden.

Sittich am 19. Juli 1831.

Anmerkung. Da auch bei der zweiten Feilbietung kein Käufer erschien, wird daher die dritte am 26. October 1831, Fröh um 9 Uhr abgehalten werden.